

Protokoll Nr. 5/2007

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Haselund am Mittwoch, dem 5. Dezember 2007, 19:30 Uhr, Dörpshus Haselund

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Jan Thormählen
GV Karl-Heinrich Albertsen (ab 20:10 Uhr)
GV Johannes Carstensen
GV Jan-Karl Christiansen-Hansen
GV Birgit Hansen
GV Hartmut Hansen
GV Johannes Jensen
GV Hermann Kiehne
GV Karina Petersen (ab 19:40 Uhr)
GV Meike Thormählen
GV Gert Wolff

Von der Amtsverwaltung Viöl: Amtsangestellte Marion Phillips, zugleich als Protokollführerin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 4/2007 vom 19. September 2007
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007
6. Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm der Gemeinde Haselund für die Jahre 2007 bis 2011
7. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008
8. Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahl am 25. Mai 2008
9. Anträge
10. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

11. Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Um 19:35 Uhr eröffnet Bgm. Jan Thormählen die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Bgm. Thormählen stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Vertretungskörperschaft beschlussfähig ist. Zur Protokollführerin bestellt Bgm. Thormählen die Angestellte Marion Phillips. Auf Antrag von Bgm. Thormählen beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den TOP 11 „Personalangelegenheiten“ zu streichen. TOP 12 „Grundstücksangelegenheiten“ wird somit TOP 11.

GV Gert Wolff fragt an, wieso in der heutigen Sitzung der **nicht öffentliche Teil** wieder an das Ende der Tagesordnung gesetzt und nicht, wie am 15. Mai 2007 beschlossen, an den Anfang der Sitzung verlegt wurde. Bgm. Thormählen teilt mit, dass er die Reihenfolge des öffentlichen und nicht öffentlichen Teils zur heutigen Sitzung abgeändert hat, da er mit dem geänderten Ablauf nicht zufrieden war. Es hat sich seiner Meinung nach in den vorhergehenden Sitzungen abgezeichnet, dass es besser ist, den nicht öffentlichen Teil wieder an das Ende der Tagesordnung zu setzen, damit man bei den Beratungen nicht in Zeitdruck gerät, weil die Zuhörer darauf warten, in den Sitzungsraum hereingelassen zu werden. Bgm. Thormählen schlägt vor, sich mit dem Thema nochmals unter dem TOP 9 – Anträge – zu befassen.

- GV Karina Petersen betritt um 19:40 Uhr den Sitzungsraum. -

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

Straßenbeleuchtung Mittweg

GV Gert Wolff bedankt sich auch im Namen der Anlieger des Mittweges für den Bau der Straßenbeleuchtung im Mittweg.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 4/2007 vom 19. September 2007

Das Protokoll Nr. 4/2007 vom 19. September 2007 ist allen Gemeindevertretern zugegangen. Es wird in der vorliegenden Fassung einstimmig bei 1 Enthaltung genehmigt und unterzeichnet.

Zu Pkt. 4 der TO:

Bericht des Bürgermeisters

4.1 MarktTreff

Bgm. Thormählen berichtet, dass die offizielle Einweihungsfeier des MarktTreffs am 10. November durchgeführt wurde. Die Bauarbeiten sind fast abgeschlossen. Eine vorläufige Abnahme wurde durchgeführt, da ein Verwendungsnach-

weis erstellt werden musste, um die Zuschüsse zu erhalten. Die Einweihungsfeier wurde sehr gut besucht.

Bgm. Thormählen teilt mit, dass eine endgültige Zusammenstellung der Baukosten noch nicht vorliegt, man aber schon jetzt davon ausgeht, dass der Kostenrahmen nicht ganz eingehalten wurde.

Des Weiteren hat am 28. November ein Treffen stattgefunden, an dem u. a. Bürgermeister, Vertreter des ALR, der ews-group usw. teilgenommen haben, um einen Erfahrungsaustausch hinsichtlich ihrer MarktTreffe durchzuführen.

4.2 Grundschule Haselund

Die Grundschule Haselund nimmt an einem Qualitätsprogramm namens EVIT teil. Anfang 2008 wird ein EVIT-Team die Schule besuchen und die Arbeit der Schule überprüfen.

Bgm. Thormählen gibt bekannt, dass die Reinigungskraft Käte Thomsen zum Ende des Jahres verabschiedet wird. Nachfolgerin wird Anja Rickert.

4.3 Gemeinnützige kommunale Beschäftigung nach dem neuen SGB II / Zusatzjobs

Bgm. Thormählen teilt mit, dass seit Kurzem in der Gemeinde Haselund Herr Harald Kühnast als neuer Zusatzjobber arbeitet.

4.4 Wegeunterhaltungsarbeiten

Nach einer Wegeschau im Mai 2007 hatte Herr Walter vom Kreis Nordfriesland der Gemeinde mitgeteilt, dass für notwendige Splittarbeiten an den Wegen in der Gemeinde Haselund rd. 3.000 € an Kosten anfallen würden. Nunmehr hat Herr Walter Bgm. Thormählen telefonisch mitgeteilt, dass er sich hierbei verrechnet hat und rd. 1.100 € Mehrkosten entstanden sind. Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

4.5 Erntefest

Bgm. Thormählen teilt mit, dass an dem diesjährigen Erntefest am 6. Oktober 105 Personen teilgenommen haben.

<u>Abrechnung:</u>	Einnahmen	1.575,00 €
	Ausgaben	<u>1.609,00 €</u>
	Defizit	34,00 €

GV Johannes Carstensen, der zum Erntefest die Bewirtung in der Gastwirtschaft Sternersburg hatte, hat versucht, mit dem Eigentümer, Herrn Ernst-Uwe Opitz, auszuhandeln, dass nicht ein Pauschalbetrag von 550 € für die Anmietung der Lokalitäten, sondern eine Abrechnung auf Personenbasis erfolgen kann. Leider war Herr Opitz zu keinerlei Verhandlungen bereit. U. a. hat es bei der Organisation auch Probleme hinsichtlich der Elektronik und des Heizens in der Gastwirtschaft gegeben.

4.6 Baulandausweisung

GV Gert Wolff fragt an, ob sich hinsichtlich der Genehmigung einer Baulandausweisung in Haselund etwas Neues ergeben hat. Bgm. Thormählen teilt mit,

dass laut Herrn Jansen vom Kreis Nordfriesland wohl gemäß dem Schreiben des Innenministeriums vom 15. Januar 2007 mit der Planung 2008 begonnen werden kann und man dann jährlich maximal 2 Baugrundstücke veräußern darf. GV Gert Wolff regt an, die Planung nunmehr voranzutreiben.

Zu Pkt. 5 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007

Allen Gemeindevertretern sind mit der Einladung der Entwurf des I. Nachtragshaushaltsplanes und der I. Nachtragshaushaltssatzung des Haushaltsjahres 2007 zugegangen.

- GV Karl-Heinrich Albertsen betritt um 20:10 Uhr den Sitzungsraum. -

Bgm. Thormählen erläutert die Veränderungen bei den verschiedenen Haushaltsansätzen eingehend. Sodann beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die dem Originalprotokoll als **Anlage 1** beigefügte I. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haselund für das Haushaltsjahr 2007.

Zu Pkt. 6 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm der Gemeinde Haselund für die Jahre 2007 bis 2011

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig nachfolgendes Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2007 bis 2011:

Jahr	Maßnahme	Kosten
2007	siehe Haushaltsplan	
2008	siehe Haushaltsplan Bau eines Radweges von Kollund nach Löwenstedt (L 281)	300.000 €
2009	Bau eines Gehweges von Haselund nach Brook I. Bauabschnitt	100.000 €
2010	Bau eines Gehweges von Haselund nach Brook II. Bauabschnitt	100.000 €
2011	keine Maßnahme	

Zu Pkt. 7 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008

Allen Gemeindevertretern liegt der Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Haselund für das Haushaltsjahr 2008 vor. Bgm. Thormählen erläutert die Haushaltsansätze ausführlich.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung einstimmig bei 1 Enthaltung die dem Originalprotokoll als **Anlage 2** beigefügte Haushaltssatzung der Gemeinde Haselund für das Haushaltsjahr 2008.

Im Rahmen der Haushaltsberatung wird über das Thema „Sanierung Friedhofsgebäude Viöl“ gesprochen. Es ist im Haushalt ein Ansatz hierfür in Höhe von 32.400 € mit eingeplant. Bevor diese Sanierungsarbeiten in 2008 ausgeführt werden, an denen die Gemeinde sich finanziell beteiligen soll, möchte die Gemeindevertretung, dass die Sanierungsarbeiten vom zuständigen Pastor erläutert werden. Erst dann wird die Gemeinde einen Beschluss hinsichtlich der finanziellen Beteiligung der Gemeinde Haselund fassen.

GV Gert Wolff moniert, dass auf dem Friedhofsgrundstück ein Geräteschuppen mit beheizbarer Werkstatt für rd. 60.000 € errichtet werden soll, ohne die Gemeinde über die Notwendigkeit dieser Maßnahme eingehend zu informieren. Diese Maßnahme soll zwar aus den Rücklagen für den Friedhof finanziert werden, jedoch zweifelt GV Gert Wolff die Notwendigkeit eines Geräteschuppenbaus mit beheizbarer Werkstatt an. Bgm. Thormählen wird den zuständigen Pastor zur nächsten GV-Sitzung einladen, damit er auch diese Maßnahme erläutern kann.

Zu Pkt. 8 der TO:

Bildung des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahl am 25. Mai 2008

Am 25. Mai 2008 findet die Kommunalwahl statt. Die Gemeindevertretung schlägt folgenden Wahlvorstand vor:

Gemeindevwahlleiter: Hans-Otto Leve, Am Schwimmbad 5	stellv. Gemeindevwahlleiter: wird vom Wahlleiter berufen
Beisitzer/in: 1. Birger Lorenzen, Mittweg 3a 2. Bärbel Oje, Schulstraße 27 3. Karen Jensen, Kiels Gang 5 4. Klaus Thun, Hauptstraße 14 5. Arno Hansen, Schoolstieg 7 6. Bianca Carstensen, Brooker Ring 6a 7. Margrit Andresen, Am Bahnhof 17 8. Godeke Carstensen, Mittweg 1a	stellv. Beisitzer/in: 1. Karl-Heinz Hartwig, Brook-Norderfeld 2 2. Helmut Bohm, Bäckerweg 3 3. Horst Gehrt, Schulstraße 2 4. Hans Thun, Hauptstraße 15 5. Hans-Werner Petersen, Kollundfeld-Osten 7 6. Christel Christiansen, Schulstr. 14 7. Michael Beck, Toft 5a 8. Sandra Gutte, Schoolstieg 3

Der Stellvertreter des Gemeindevwahlleiters und der Schriftführer werden vom Gemeindevwahlleiter selbst bestellt.

Zu Pkt. 9 der TO:

Anträge

9.1 TSV Haselund / Schützenheim

Auf Antrag des TSV Haselund beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, für weitere Renovierungsarbeiten am Schützenheim Materialkosten bis 1.500 € zu übernehmen.

9.2 Tagesordnung Gemeindevertretung

In ihrer Sitzung am 15. Mai 2007 (Protokoll Nr. 2/2007, TOP 10.2) hat die GV vereinbart, in der nächsten Sitzung auszuprobieren, ob es bei den Zuhörern besser ankommt, wenn der nicht öffentliche Teil am Anfang der Sitzung behandelt wird. Die Zuhörer müssten dann nicht gleich am Ende des öffentlichen Teils der Sitzung den Sitzungsraum verlassen. Bgm. Thormählen ist der Auffassung, dass sich dieses nicht bewährt hat, da man bei der Beratung des nicht öffentlichen Teils evtl. in Zeitdruck geraten könnte, da die Zuhörer vor der Tür warten. Bgm. Thormählen beantragt daher, die Tagesordnung wieder dahingehend zu ändern, dass der nicht öffentliche Teil als letzter Punkt behandelt wird.

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen

Somit wird zukünftig der nicht öffentliche Teil wieder als letzter Punkt auf der Tagesordnung stehen.

9.3 Anbau Geräteschuppen

Gemeindearbeiter Volker Poschkamp beantragt bei der Gemeinde einen Anbau am Geräteschuppen, um die Gerätschaften der Gemeinde ordnungsgemäß unterbringen zu können. Es wird vereinbart, dass der Bau- und Wegeausschuss sich die Angelegenheit vor Ort ansehen soll, um dann ein Kostenangebot einholen zu können.

9.4 Spielplatz bei der Schule

Gemeindearbeiter Volker Poschkamp berichtet, dass laut Überprüfung durch die DEKRA die kleine Holzhütte auf dem Spielplatz abgerissen werden muss. Gemeindearbeiter Poschkamp regt an, anstatt einer neuen Holzhütte lieber ein neues Spielgerät aufzustellen. Der Bau- und Wegeausschuss wird sich die Angelegenheit vor Ort ansehen. Die GV wird in ihrer nächsten Sitzung darüber entscheiden.

9.5 Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung

In der letzten Sitzung am 19. September 2007 (Protokoll Nr. 4/2007, TOP 7c) hat die Gemeindevertretung beschlossen, dass die Straßenbeleuchtung nachts um 24 Uhr abgeschaltet wird. GV Gert Wolff regt an, diesen Beschluss noch einmal zu überdenken und die Straßenbeleuchtung später auszuschalten.

Bgm. Thormählen ist der Auffassung, dass man nicht von einer Sitzung zur nächsten die Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung ändern sollte. Er lässt die GV nochmals darüber beschließen, ob über die Ausschaltzeiten erneut abgestimmt werden soll.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Aufgrund dieses Abstimmungsergebnisses wird die Gemeinde erneut über die Ausschaltzeiten beschließen.

Über folgende Anträge wird mit folgenden Ergebnissen abgestimmt:

Ausschaltzeit 24 Uhr:	4 Stimmen
Ausschaltzeit 1 Uhr:	5 Stimmen

2 Gemeindevertreter enthalten sich der Abstimmung.

Somit wird die Straßenbeleuchtung zukünftig um 1 Uhr nachts ausgeschaltet.

Zu Pkt. 10 der TO:

Verschiedenes

10.1 Schulverband Viöl

GV Karl-Heinrich Albertsen berichtet in seiner Eigenschaft als Mitglied der Schulverbandsversammlung darüber, dass der Schulverband beabsichtigt, Investitionen in Höhe von rd. 2,2 Mio. € in den Schulen Viöl und Ohrstedt zu tätigen. U. a. sind am Schulstandort Ohrstedt der Bau einer Mensa und naturwissenschaftlicher Räume, Bau einer Busschleife und einer neuen Maschinenhalle sowie Fahrradständer, eine Hallenbodensanierung und Schaffung von Räumen für individuelles Lernen geplant. Am Schulstandort Viöl sind die Umgestaltung der Erich-Wobser-Halle zu einer Mehrzweckhalle, Erneuerung des Hallenbodens und Sanierung der Trennvorhänge geplant.

Die Genehmigung zur Einrichtung einer Gemeinschaftsschule ist beantragt. Des Weiteren wurde in einer gemeinsamen Sitzung der Schulverbandsversammlungen der Schulverbände Ohrstedt und Viöl das pädagogische Konzept zur Einrichtung einer Gemeinschaftsschule an den Schulstandorten Ohrstedt und Viöl zum Schuljahr 2008/09 vorgestellt. Auch wurde mitgeteilt, dass die Gemeinden Ostenfeld, Winnert und Wittbek dem geplanten Vorhaben der Zusammenlegung der Schulverbände positiv gegenüberstehen, entscheidend aber der Wille der Eltern ist. Es ist nunmehr geplant, die Eltern der Schüler aus dem Ostenfelder Raum zu einem Info-Abend einzuladen.

10.2 Straßenbeleuchtung in Kollund

In Kollund sind einige alte Straßenlampen gegen neue ausgetauscht worden. Diese brennen nicht immer. Der Anschluss der Straßenbeleuchtung läuft über das Pumpwerk in Kollund. Bei einer Überprüfung hat man Spannungsschwankungen festgestellt. Bgm. Thormählen regt an, von der e.on-Hanse einen extra Anschluss für die Straßenbeleuchtung verlegen zu lassen. Bgm. Thormählen wird ein entsprechendes Angebot hierfür einholen.

10.3 Fußwegeanbindung zwischen Norderstraße und Mittweg

Bgm. Thormählen teilt mit, dass der Grundstückseigentümer Stefan Leve nicht bereit ist, eine Fläche für die Einrichtung eines Fußweges an die Gemeinde zu veräußern. Somit ist die Einrichtung eines offiziellen Fußweges nicht mehr möglich.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird aufgehoben. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Zu Pkt. 11 der TO:

Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt. Da Zuhörer nicht erscheinen, erübrigt sich eine Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung besprochenen Themen.

Mit einem Dank für die rege Mitarbeit schließt Bgm. Jan Thormählen um 22:35 Uhr die Sitzung der GV Haselund. Er wünscht allen Anwesenden eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Der Bürgermeister

Die Protokollführerin

gez. Jan Thormählen

gez. Marion Phillips